



Vor zwei Wochen verunglückte an der Kölner Straße ein Motorradfahrer tödlich. Jetzt mahnt dort die Polizei mit einem großen Banner zur Vorsicht. Foto: Rita Wiemann

Große Lettern für eine sichere Fahrt

Polizei warnt Motorradfahrer mit Bannern vor Unfallstellen

ENNEPETAL. (RiWi)

„Lassen Sie es nicht soweit kommen!“ prangt in großen Lettern auf einem vier Meter langen Banner an der Kölner Straße - keine zwei Wochen nach dem tödlichen Unfall in unmittelbarer Nähe, dem ein 23-jähriger Motorradfahrer aus Ennepetal zum Opfer fiel.

Vier dieser Banner sind bereits produziert, mit denen die Kreispolizeibehörde besonders die stark im Verkehr gel-

fährdeten Biker vor bestimmten Gefahrenorten warnen möchte. Landrat Dr. Arnim Brux stellte diese Aktion in den Zusammenhang mit einer breit angelegten Kampagne im Kreis, den Motorradfahrern nicht das Vergnügen an ihrem Fahrzeug zu schmälern, aber sie dennoch sicher ans Ziel ihrer Unternehmungen zu führen: „Auch bei der Polizei gibt es viele begeisterte Motorradfahrer“, weiß der Landrat.

Polizeihauptkommissar Rainer Sommer untermauert die Aktion „Motorbiker sicher in NRW“ mit Zahlen: Von

6700 Verkehrsunfällen traf es letztes Jahr 217 Motorradfahrer, 200 Personen darunter wurden verletzt. Doch auch ein Kompliment richtete Dr. Brux an die Biker: Die Zahl der Unfälle von 60 bis April letztes Jahr sei in 2008 auf 36 gesunken. Eine Ermutigung auch, mit Aktionen zur Vorbeugung fortzufahren, die in diesem Fall seitens der Stadtverwaltung, vertreten durch Beigeordneten Günter Wenke, und die Geschäftsleitung der Firma ESM, Hans Josef Ueberberg und Ulrike Degenhardt, unterstützt wird.